



RF-CARE

Fingerschutz selbsthaftend

Ref. 360145

Sind Sie auch oft geplagt von - manchmal auch blutigen - Spuren auf der Haut durch diffizile Werkstatt- und Haushaltsarbeiten? Ob scharfe Kanten, Grate oder spitze Ecken, oft sind es kleine Dinge, die sich in die Finger einschneiden und für (mitunter blutige) Kratzer sorgen.

Mit den sensationellen FLUME-Fingertapes sorgen Sie für besten Schutz gegen lästige Schnitt- und Schürfwunden. Der selbsthaftende Fingerschutz aus Vlies, Naturkautschuk und Elasthan bietet völlige Flexibilität und Sicherheit. Auch zum Vermeiden von Fingerabdrücken auf (polierten) Oberflächen!

Viele Anwendungsmöglichkeiten bei der Montage, in der Fertigung, bei Werkstattarbeiten, beim Verpacken, im Haushalt u.v.m.

EIGENSCHAFTEN

- 2,5 cm x 5 m (gedehnt)
- Kohäsiv/haftet auf sich selbst
- Naturkautschuk, Vlies und Elasthan
- Wasserfest und Ölfest
- Atmungsaktiv
- Sehr elastisch
- Kein Verkleben mit der Haut
- Abreißbar von Hand
- Extrem angenehmer Tragekomfort
- Hält auch unter widrigen Bedingungen
- Einfach und schnell in der Handhabung
- Mindesthaltbarkeit 3 Jahre

IDEAL FÜR

- Werkstatt (Goldschmiede- und Uhrmacherarbeiten)
- Haushalt (z.B. Küche, Garten)
- Hobby (z.B. Modellbau) und Freizeit (Sport)
- Bastelarbeiten (z.B. Schneidarbeiten) und Handwerk allgemein

EINSATZGEBIETE

- Finger- und Zehenpflaster
- Schnitt- und Schürfwunden
- Fingerkuppenverband
- Zum Schutz vor Verletzungen oder Druckstellen
- Temporärer Druckverband bei starken Blutungen
- Stabilisationsverband (z. B. Kapsel, Gelenk)
- Entlastungsverband
- Bei eingerissenen Finger- und Zehennägeln

Fingerkuppenverband



Hinter dem ersten Gelenk beginnen.



Diagonal mit leichtem Zug wickeln, bis ein Überstand entsteht.



Hinter dem Überstand abreißen.



Überstand andrücken... fertig.

Druckverband



Umwickeln der entsprechenden Stelle mit leichtem Zug 1-2 mal in waagrechtlicher Richtung.



Einmalig in diagonaler Richtung wickeln, verbessert den Halt.



Optional zusätzlich nochmals einmalig in waagrechtlicher Richtung wickeln, abreißen... fertig!

Der Pflasterverband sollte mit etwas Zug angelegt werden. Temporär kann auch mit festem Zug gewickelt werden, z.B. bei starken Blutungen. Generell darauf achten, dass nicht dauerhaft zu viel Zug auf dem Verband liegt. Sollte der Verband drücken, einfach öffnen und erneut mit weniger Zug anlegen. Wir empfehlen, offene Wunden vor dem Umwickeln zu desinfizieren und/oder eine Wundauflage anzubringen.